

TOS+H Expo 2026: Zentrale Plattform für Arbeitsschutz und Prävention in der Türkei

Düsseldorf / Istanbul, 10.2.2026 – Mit der TOS+H Expo 2026, die vom 6. bis 8. Mai 2026 im ICC Messegelände Istanbul stattfindet, bietet die führende Fachmesse für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit in der Türkei erneut eine zentrale Plattform für Austausch, Wissenstransfer und praxisnahe Lösungen im Arbeitsschutz.

Die Messe knüpft an den Erfolg der vergangenen Veranstaltung an, die über 160 Ausstellende aus 19 Ländern sowie mehr als 4.100 Fachbesuchende aus 53 Nationen zusammenbrachte. 2026 stehen insbesondere präventive Ansätze, Digitalisierung und resiliente Sicherheitsstrukturen im Fokus.

Ein zentraler inhaltlicher Rahmen ergibt sich aus der Erweiterung des türkischen Arbeitsschutzgesetzes Nr. 6331, das seit dem 1. Januar 2025 erstmals alle Betriebe unabhängig von Größe und Gefährdungsstufe einbezieht. Auch Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitenden sind nun verpflichtet, Sicherheitsfachkräfte und Betriebsärzte zu bestellen. Damit wächst der Bedarf an Orientierung und praktikablen Lösungen für eine flächendeckende und nachhaltige Arbeitsschutzkultur.

Begleitet wird die TOS+H Expo von der 10. Internationalen Konferenz für Gesundheit und Sicherheit bei der Arbeit, die in Kooperation mit dem türkischen Ministerium für Arbeit und soziale Sicherheit und der Istanbul Chamber of Industry (ISO) organisiert wird. Die Mitwirkung des Ministeriums unterstreicht den hohen Stellenwert von Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Türkei und positioniert die TOS+H Expo 2026 als zentrale Fachplattform für den nationalen Arbeitsschutzdiskurs.

Das Programm beleuchtet sektorübergreifende Herausforderungen, stellt Best-Practice-Beispiele vor und diskutiert regulatorische Rahmenbedingungen, Inspektionsmechanismen sowie Katastrophen- und



Notfallprävention. Im Mittelpunkt steht der Aufbau einer Sicherheitskultur, die über reine Gesetzeserfüllung hinausgeht.

Die wirtschaftliche Dimension des Themas ist erheblich: Nach Angaben der ISO verursachen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten jährlich Kosten von über fünf Prozent des türkischen Bruttoinlandsprodukts. Arbeitsschutz wird damit zunehmend als Investition in Produktivität, Wettbewerbsfähigkeit und gesellschaftliche Stabilität verstanden. Digitale Monitoring-Systeme, mobile Gesundheitslösungen und Online-Trainings spielen dabei eine wachsende Rolle in der praktischen Umsetzung.

„Die TOS+H Expo ist für uns ein strategischer Baustein in einer Region, in der Arbeitsschutz zunehmend als wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Faktor verstanden wird. Die Türkei spielt dabei eine Schlüsselrolle als wachsender Industriestandort mit steigenden Anforderungen an Sicherheit und Prävention“, erläutert Petra Cullmann, Executive Director Messe Düsseldorf.

„Der türkische Markt steht vor der Herausforderung, neue gesetzliche Anforderungen praxisnah umzusetzen. Die TOS+H Expo ist genau an dieser Schnittstelle positioniert und verbindet regulatorische Vorgaben mit konkreten Lösungen für Unternehmen“, ergänzt Daniel Feische, Direktor der A+A und des internationalen Portfolios.

Über die TOS+H

Die TOS+H Expo ist die zentrale Plattform für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit in der Türkei und gehört zum internationalen Portfolio der A+A. Sie findet alle zwei Jahre in Istanbul statt und wird von der Messe Düsseldorf in Kooperation mit dem türkischen Ministerium für Arbeit und soziale Sicherheit, der Istanbul Chamber of Industry (ISO) und Tezulas Fuar organisiert. Mit ihrer Kombination aus Ausstellung und begleitender Konferenz setzt die TOS+H Expo Impulse für Sicherheit, Gesundheit und Prävention in der Arbeitswelt.



Mehr Informationen zu den Ausstellenden der TOS+H 2026 finden Sie
unter: <https://www.toshexpo.com/en/Exhibitors/Overview>

Monika Kühnhenrich-Jacoby

Tel.: +49 211 4560-620

E-Mail: KuehnhenrichM@messe-duesseldorf.de

Bei Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar.

